

EXPERTENWISSEN

Ausflugsprogramm

Mit diesem Insiderwissen können Sie Ihre Kunden optimal beraten. Unsere Top-Aktivitäten sind bereits im Reisepreis enthalten oder es gibt sie als zubuchbare Leistung.



Rentier Begegnungen



Entspannt und traditionell reisen Urlauber in Lappland mit dem Rentierschlitten. Die bis zu 1,40 Meter großen und sehr geselligen Tiere ziehen den Schlitten zuverlässig durch die verschneite Region. Viele der Züchter gehören der Urbevölkerung Lapplands, den Samen, an und neben der Fahrt

gehört oftmals auch der Besuch einer Rentierfarm zum Programm – ein authentischer Einblick in die jahrhundertealte Kultur. Zum Abschluss wartet ein gemütliches Lagerfeuer mit warmen Getränken auf die Gäste.

Schneeschuhwanderung

Eine Schneeschuhwanderung ist genau das Richtige, wenn man die winterliche Stille und Wildnis erkunden möchte. Das Laufen auf Schneeschuhen erfordert jedoch etwas Kondition – wie viel hängt von der jeweiligen Tour ab. Trotzdem muss man kein erfahrener Wanderer sein, um an einer Tour teilnehmen zu können. Für die Schnee-

schuhwanderungen werden am besten gewöhnliche Winterstiefel mitgebracht, die wasserdicht sein sollten und die Füße während der Wanderung warm halten. Die Ausflugsdauer liegt zwischen 2-4 Stunden. Abendliche Touren bieten neben der Wanderung an sich ein weiteres Highlight: tanzende Nordlichter.



Nordlichterlebnis



Das Naturphänomen Nordlicht, wissenschaftlich Aurora Borealis genannt, entsteht durch elektronisch geladene Sonnenpartikel in einer Höhe von über 100 km. Nordlichter strahlen in Gelb, Grün, Blau und Rot und wirken magisch am dunklen Himmel. Island, Finnland, Schweden und Norwegen zählen zu den TOP-Destinationen für das spek-

takuläre Naturschauspiel. Optimaler Beobachtungszeitraum ist von Oktober bis Ende März in der Zeit kurz vor der Morgendämmerung und kurz nach dem Sonnenuntergang. Für ideale Beobachtungen entfernt man sich am besten so weit wie möglich von künstlichen Lichtquellen.

Husky- bzw. Hundeschlittenfahren

Mit einem Husky-Gespann durch die Schneepacht fahren – dieses Bild gehört für viele fest zum Winter in Nordeuropa. Erfüllen Sie Ihren Kunden diesen Traum. Ob 2 bis 3 Stunden oder mehrtägige Touren mit 25 bis 40 Kilometern am Tag - die Hunde ziehen mit ihrer Rennleidenschaft den

Schlitten auf kurzen Distanzen bis zu 32 km/h schnell über den Schnee. Die durchschnittliche Geschwindigkeit liegt jedoch bei 16 bis 23 km/h. Je nach Mut können Urlauber einfach nur mitfahren oder auch selbst lenken. Den Huskys macht die Kälte nichts aus – bis -40°C schützt sie ihr Fell.





Motorschlittenfahren



Mit ordentlich PS raus auf gefrorene Seen und durch verschneite Wälder geht es mit unseren Motorschlitten-Touren. Um den Motorschlitten selbstständig zu fahren, müssen Ihre Kunden über 18 Jahre alt sein und einen Führerschein der Klasse B vorweisen. Auch als Beifahrer empfiehlt sich eine Teilnahme

erst ab 16 Jahren. Nach kurzer Anleitung können die Gäste selbst Gas geben und mit bis zu 80 km/h den Schnee aufwirbeln. Thermokleidung in Form von Overall, Helm, Handschuhen und Stiefeln wird gestellt. Fertig eingekleidet heißt es auf den geführten Touren nur noch Gas geben und bremsen.

Ski Alpin / Ski-Langlauf

An den Tagen, die den Gästen zur freien Verfügung stehen, können die exzellenten und bei weitem nicht so überfüllten Skigebiete wie in den Alpen erkundet werden. Die Skigebiete bieten Anfängern bis Könnern abwechslungsreiche Pisten. Ausgedehnte Skilanglauf-Touren sind z. B. in Ylläs (Finnland) bei einer Loipenlänge von 300 km kein Problem

und im Weltcup-Gebiet Levi kommen Abfahrtläufer voll auf ihre Kosten. Die Peer-Gynt-Skiregion in Norwegen bietet neben 630 km gespurten Langlaufloipen auch ein gutes Abfahrtskigebiet. Selbst außerhalb von Reykjavik ist Skifahren auf 7 km Pisten möglich.



Wellnessangebote



Für alle, die es gerne mal etwas entspannter im Urlaub mögen, haben wir eine Auswahl an Wellnessangeboten. Ein Besuch im Thermalbad Krauma in Reykholt verspricht ein authentisches isländisches Erlebnis: Unter freiem Himmel kann man in den Hot Pots, welche von heißen Quellen mit klarem Wasser frei von jeglichen Chemikalien versorgt

werden, baden. Weitere Highlights sind das norwegische Malangen Resort direkt am Fjord, wo man in der Panoramasauna nicht nur schwitzen, sondern auch einen Blick auf Nordlichter erhaschen kann sowie ein Besuch des Arctic Spas am Ufer des Jeris Sees mit Eispool und traditioneller finnischer Rauchsauna.

Besuch des Weihnachtsmannorfes

Im finnischen Rovaniemi werden Kindheitsträume wahr, denn hier ist es – das Heimatdorf des Weihnachtsmannes. In dem Dorf mit zahlreichen Souvenir- und Werkstattläden können Jung und Alt jeden Tag den Weihnachtsmann antreffen oder im weihnachtlichen Postamt Grüße an die Lieben verschicken, welche den

begehrten Polarkreisstempel erhalten. Egal zu welcher Jahreszeit – die kleinen Wichtel leiten die Post garantiert weiter – bei ca. 700.000 Briefen jährlich eine beachtliche Leistung. Aufgrund der außergewöhnlichen Lage, wird bei einem Besuch außerdem der Polarkreis überquert.



WISSENSWERTES

Für den Winterurlaub in Nordeuropa

Helligkeit



Tageslicht und Dämmerung gibt es pro Tag nur etwa vier Stunden, von ca. 10 bis 14 Uhr. Von Januar bis März nimmt die Anzahl der Tageslichtstunden stetig zu und ab März hält das Tageslicht bereits länger an als in Deutschland. Ein besonderes Erlebnis ist die „Blaue Stunde“, die Zeit kurz vor dem Sonnenauf- und Sonnenuntergang mit einer besonderen blauen Färbung des Himmels.

Nordlicht fotografieren



Aufgrund langer Belichtungszeiten ist ein Stativ nahezu unverzichtbar. Ein Fernauslöser ist äußerst nützlich, um verwackelte Bilder zu vermeiden. Theoretisch kann man jede Kamera für die Nordlicht-Fotos verwenden – optimal ist aber ein Modell mit wechselbarem Objektiv. Es empfiehlt

sich ein Weitwinkel-Objektiv mit einer Brennweite von 10 bis 24 mm und einer Blendenzahl von maximal 2,8. Den Fokus sollte man unbedingt manuell auf unendlich stellen und zur Sicherheit den Autofokus deaktivieren. Tipp: In so kalten Gegenden entladen sich Akkus schneller. Daher sollte man aufgeladene Ersatzakkus mitnehmen und diese möglichst nah am Körper tragen.

Finnische Rauchs sauna



Zwischen 2 und 3 Millionen Saunen gibt es schätzungsweise insgesamt in Finnland und auch viele Hotels und Institutionen verfügen über eine eigene Sauna, sogar das Parlament.

Die traditionelle Rauchs sauna heizt mit Holzfeuer und hat keinen Schornstein und kein Abzugsrohr. Der Rauch verbleibt im Raum und heizt diesen zunehmend auf. Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, kann der Rauch durch Lüftungsklappen abziehen und die Sauna ist betriebsbereit.

Thermokleidung

Bei den Safaris erhalten Ihre Kunden folgende Ausrüstung: Warmer Thermo-Overall, warme Schuhe (Stiefel), Kopfbedeckung und Schutzhelm, Wollsocken sowie Fäustlinge. Genereller Tipp: Das Zwiebel-Prinzip bewährt sich in der Kälte Lapplands, denn eine normale Skibekleidung reicht nicht aus. Man braucht warme und lange Unterwäsche, darauf eine



Schicht aus z. B. Wolle oder Fleece, eine ordentliche Oberbekleidung, vorzugsweise wasser- und luftdicht, warme Handschuhe und Mütze.

Strom-Adapter



Das Stromnetz ist in den skandinavischen Ländern und Island einheitlich gestaltet. Ihre Kunden finden Steckdosen, die mit den deutschen Steckdosen einheitlich sind.

ISLAND

Wussten Sie schon ...

...dass in Reykjavik und Akureyri die Gehsteige im Winter weitestgehend schneefrei sind? Dank der nahe an der Oberfläche gelegten Leitungen für die Fernwärme, sind viele Straßen selbst im Winter ohne die Gefahr auszurutschen begehbar.

...es auf Island keine Züge gibt? Weder S-Bahnen noch Regionalzüge verkehren in oder zwischen den Städten. Aktuell wird aber eine Strecke zwischen Reykjavik und dem Flughafen Keflavik geplant.

NORWEGEN

Wussten Sie schon ...

...dass von Ende November bis Mitte Januar die Sonne in Nordnorwegen den Horizont nicht erreicht? Zur Mittagszeit erhellt die Sonne den Himmel dafür in ein mystisches, bläuliches Dämmerlicht. Perfekt für eindrucksvolle Fotos.

...dass Norwegen das Land mit dem höchsten Lebensstandard weltweit ist? Gemessen am Wohlstand der Nationen liegt Norwegen auf Platz 1 vor Luxemburg, der Schweiz und Island.

SCHWEDEN

Wussten Sie schon ...

...dass im schwedischen Skigebiet Lindvalen der weltweit erste McDonald's-Drive-In für Skifahrer eröffnet hat? Direkt von der Piste biegen Ski- und Snowboardfahrer zum mobilen Schalter der Fast-Food-Kette ab, geben ihre Bestellung auf und setzen die Abfahrt fort.

...dass Moltebeeren Schwedens Antwort auf das Superfood Goji-Beeren sind? Sie sind sehr reich an Vitamin C und Spurenelementen und haben im rohen Zustand einen bitterlich-säuerlichen Geschmack. Gegessen werden sie gefroren mit Zucker oder als Marmelade aufs Brot.

FINNLAND

Wussten Sie schon ...

...dass es fast genauso viele Rentiere wie Einwohner gibt? Diese sind in Lappland aber nicht wild, sondern jedes Tier gehört einem Hirten. Die meiste Zeit des Jahres leben die Tiere frei, nur zwei bis drei Mal im Jahr werden sie zu einer Zählung zusammengetrieben.

...dass viele Hotelzimmer in Finnland eine eigene Sauna haben? Aber nicht nur im Hotel ist die Saunkultur der Finnen zu sehen. Im Skigebiet Ylläs-Fjälls kann man in einer Skigondel eine 20-minütige Fahrt ins Tal und wieder zurück machen und beim Schwitzen die Aussicht genießen.

UNSERE FESTTAGSREISENTIPPS



ISLAND: SILVESTER IN REYKJAVIK

Über 60 % der Isländer leben in Reykjavik. In der modernen Hauptstadt spielt also das Leben – natürlich auch an Silvester. Dann erleuchtet hier eines der größten Feuerwerke Europas den Himmel, welches Gäste im Fosshotel Reykjavik vom Tower-View-Zimmer aus genießen können. Danach geht es entweder zum Feiern in die angesagten

Clubs oder man genießt die Gemütlichkeit, welche die Brennha, so der Name der Feuerstellen, die in der Stadt aufleuchten, zaubern. Mit optionalen Ausflügen erleben Ihre Kunden zudem Islands faszinierende Landschaften. Der Direktflug nach Keflavik sowie ein Silvesterdinner in einem Altstadt-Restaurant sind inklusive.

5 Tage im DZ inkl. Direktflug ab Berlin (SXF), München oder Frankfurt ab € 1.219



ISL541015, Seite 8

NORWEGEN: SILVESTER – EIN FEST AM FJORD



NOR141002, Katalog S. 29

Etwa eine Autostunde entfernt von Tromsø liegt die Insel Sommarøy. In direkter Nachbarschaft zur nordnorwegischen Wildnis und zum Atlantik verbringen die Gäste hier den Jahreswechsel. Statt Partys genießt man die Ruhe und den nachtschwarzen Himmel – ideale Bedingungen, um neben dem Feuer-

werk auch das Lichtspiel des Nordlichts zu erleben. Der Genuss steht schon zuvor beim inkludierten 5-Gänge-Menü im Mittelpunkt. Abseits des Festtages locken unter anderem eine Wal- und Nordlichtbeobachtungstour sowie eine Huskysafari in die Natur.

5 Tage im DZ
Inkl. Direktflug ab Frankfurt mit Lufthansa p.P. ab € 1.517

ab € 1.255

SCHWEDEN: ARKTISCHER JAHRESWECHSEL

Echten Eiskünstlern über die Schulter gucken: Zum Jahreswechsel ist das IGLOOTEL fast fertig. Vor der Eröffnung wartet ein Blick hinter die Kulissen, bei dem die kunstvolle Entstehung der Räumlichkeiten aus Schnee und Eis beobachtet wird. Ca. 30 Künstler sind mit der Gestaltung beschäftigt. Die schneebe-

deckte Wildnis erobern sich die Besucher bei einer Schneeschuhwanderung. Am Silvestertag selbst steht nach dem Buffet mit lappländischen Köstlichkeiten das Feuerwerk im Fokus. Der Direktflug ab Stuttgart oder Hannover nach Arvidsjaur sowie Deutsch sprechende Betreuung vor Ort gehören zu den weiteren Vorzügen.

7 Tage im DZ inkl. Direktflug ab Stuttgart oder Hannover ab € 1.199



SWE530001, Katalog S. 51

FINNLAND: SILVESTER IN LEVI



FIN531022, Katalog S. 69

In der Wildnis und lebendig – das zeichnet Levi aus. Der Ort ist das größte Skizentrum Finnlands und lockt sowohl Hobbyfahrer als auch Profis, die hier Weltcuprennen austragen. Nach dem Silvesterbuffet bieten die vielen Bars, in denen teilweise Live Musik gespielt wird, reichlich

Möglichkeiten, um schwungvoll ins neue Jahr zu starten. Um sich danach zu entspannen, können die Gäste am Neujahrstag einen Wellness-Tag im hoteleigenen Spa einlegen. Aktivitäten kommen mit Motorschlitten- und Huskysafari sowie Schneeschuhwanderung nicht zu kurz.

8 Tage im DZ
Inkl. Direktflug ab Düsseldorf mit Germania p.P. ab € 1.747

ab € 1.127